



MITTWOCH, 20. JULI 2022

Vormittags	Individuelle Anreise und Eintreffen der Teilnehmer in Landau in der Pfalz und Check-in im Hotel
12:30 – 17:30 Uhr	Anmeldung im Parkhotel Landau
13:30 – 18:00 Uhr	Technische Kontrolle, Parkhotel Landau
18:30 – 23:00 Uhr	Offizielle Begrüßung und Fahrerbriefing im Technikmuseum Speyer

DONNERSTAG, 21. JULI 2022

08:30 – 10:10 Uhr	Start zum Oldtimer-Wandern, Ostbahnstr. Landau in der Pfalz
10:05 – 11:50 Uhr	Weckerlingplatz Worms WP 01
10:35 – 12:45 Uhr	Schlossgut Lüll WP 02
12:05 – 15:00 Uhr	Seehaus Forelle WP 03
14:00 – 16:10 Uhr	Forsthaus Lindemannsruhe WP 04
14:40 – 16:35 Uhr	Bad Dürkheim Gradierwerk WP 05
16:00 – 17:40 Uhr	Tagesziel – Ostbahnstr. Landau in der Pfalz
19:00 – 23:30 Uhr	Rustikaler Abend im Bio-Weingut Rummel

FREITAG, 22. JULI 2022

09:00 – 10:40 Uhr	Start zum Oldtimer-Wandern, Jugendstil-Festhalle, Landau in der Pfalz
09:55 – 12:05 Uhr	Fischbach Biosphärenhaus WP 06
11:25 – 14:35 Uhr	Landhotel Weihermühle WP 07
13:25 – 15:35 Uhr	Café Unterhammer WP 08
14:45 – 16:55 Uhr	Tagesziel – Marktplatz Neustadt

Der Abend steht den Teilnehmern zur freien Verfügung!




SAMSTAG, 23. JULI 2022

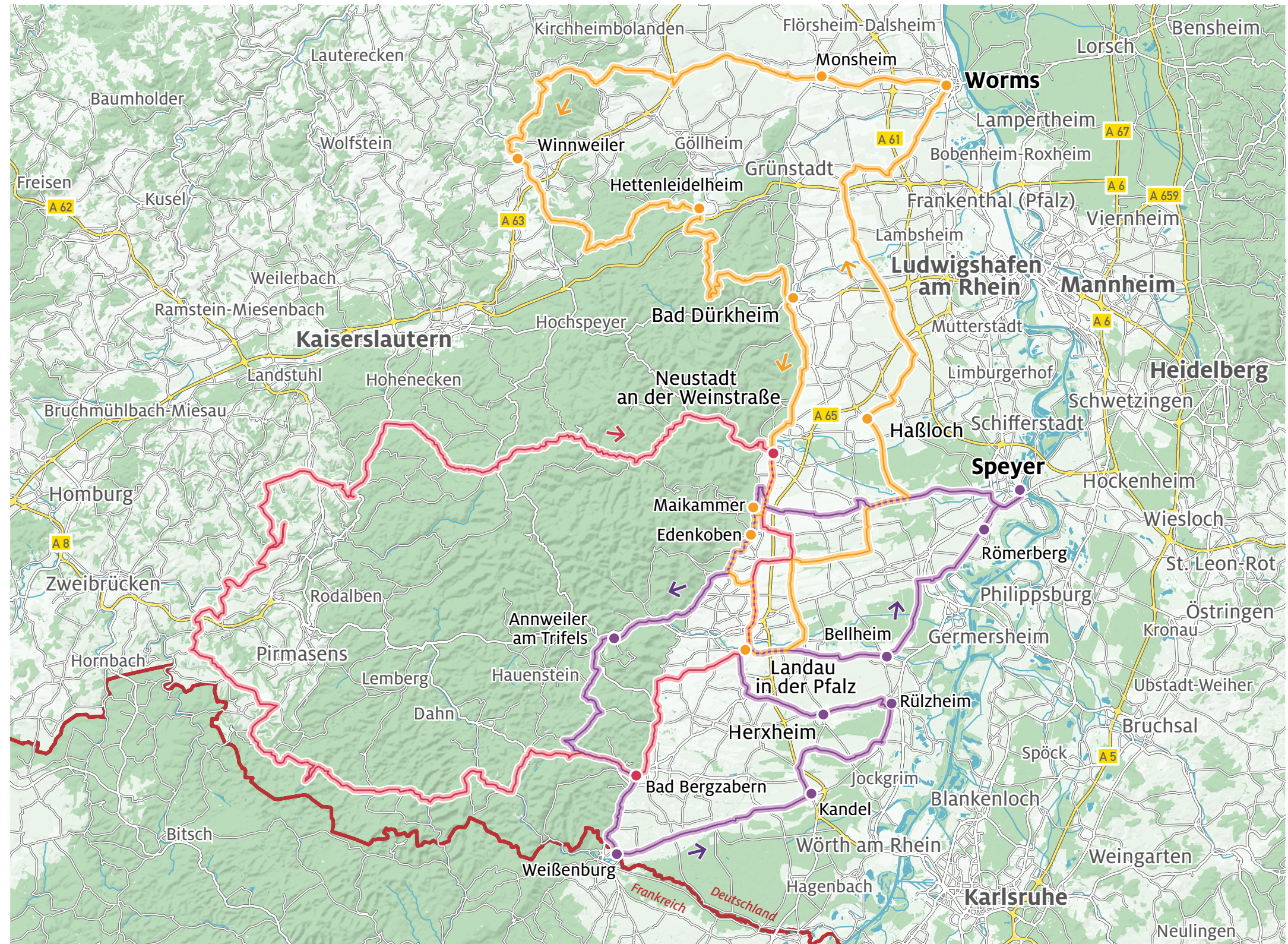
08:30 – 10:10 Uhr	Start zum Oldtimer-Wandern, Ostbahnstr. Landau in der Pfalz
09:25 – 11:35 Uhr	Dom zu Speyer WP 09
TIPP	Hambacher Schloss
10:30 – 12:40 Uhr	Weingut Ökonomierat Isler WP 10
12:05 – 15:00 Uhr	Deutsches Weintor WP 11
13:45 – 15:30 Uhr	Marktplatz Kandel WP 12
14:15 – 16:25 Uhr	Straußenfarm Mhou WP 13
15:10 – 16:55 Uhr	Ziel – Rathausplatz Landau
18:30 – 23:00 Uhr	Siegerehrung und Oldtimer Gala in der Jugendstil-Festhalle, Landau in der Pfalz

VORLÄUFIGER ZEITPLAN, ÄNDERUNGEN MÖGLICH

ADAC DEUTSCHLAND KLASSIK

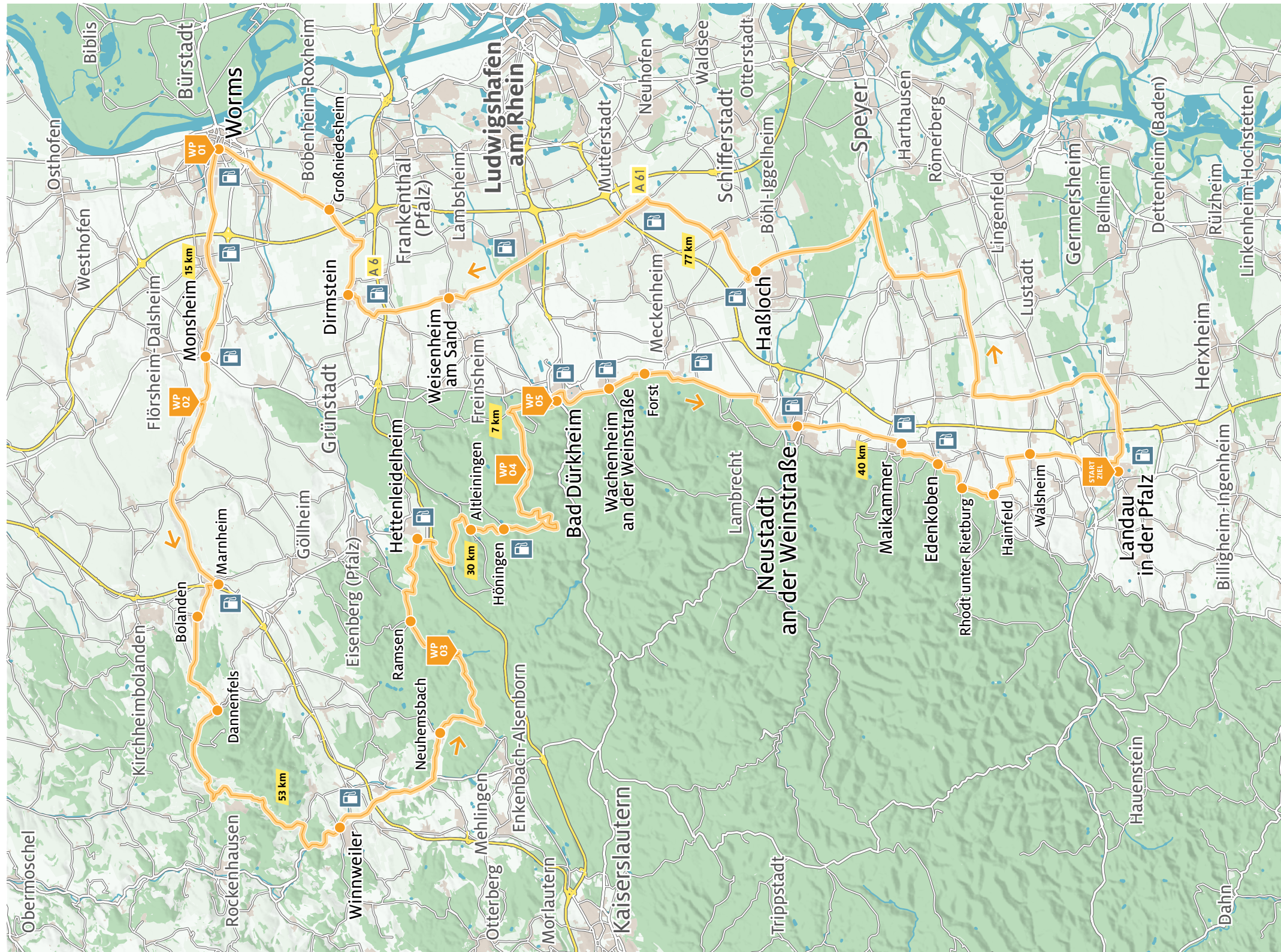
STRECKENÜBERSICHT DER OLDTIMER-WANDERUNGEN

-  **Oldtimer-Wandern Tag 1** | 220 km
Donnerstag, 21. Juli 2022
-  **Oldtimer-Wandern Tag 2** | 199 km
Freitag, 22. Juli 2022
-  **Oldtimer-Wandern Tag 3** | 170 km
Samstag, 23. Juli 2022



TAG 1

21. JULI 2022 | 220 KM



WANDERPAUSEN

- | | |
|--------------|--|
| START | Ostbahnstraße
76829 Landau in der Pfalz |
| WP 01 | Weckerlingplatz Worms
67547 Worms |
| WP 02 | Schlossgut Lüll
Hauptstraße 41, 67591 Wachenheim |
| WP 03 | Seehaus Forelle
Eiswoog 1, 67305 Ramsen |
| WP 04 | Forsthaus Lindemannsruhe
Lindemannsruhe 1,
67098 Bad Dürkheim |
| WP 05 | Gradierwerk Bad Dürkheim
Große Allee 510,
67098 Bad Dürkheim |
| ZIEL | Ostbahnstraße
76829 Landau in der Pfalz |

- | | |
|--|--------------------------------------|
| | Strecke |
| | Fahrtrichtung |
| | Entfernung zwischen den Wanderpausen |
| | Tankstellen |

TAG 1

WANDERPAUSEN ENTLANG DER ROUTEN DONNERSTAG, 21. JULI 2022



START | Landau in der Pfalz

Festungsstadt, Gartenstadt, Universitätsstadt, Kulturstadt, Weinstadt... ganz gleich, Landau ist mit seinen 1800 Sonnenstunden eine der lebenswertesten Städte des Landes. Mittendrin, im mildesten Klima Deutschlands, blüht hier alles ein wenig länger. Spürbar auf dem Landauer Wochenmarkt. Hier kommt der Garten der Südpfalz auf den Tisch. Dazu sorgen die herzliche Pfälzer Lebensart, die Lage zwischen Wein, Wald und Rhein und die traumhaft historische Architektur und Kultur Landaus dafür, dass es niemals langweilig wird. Ein Streifzug durch Landau kommt einem Ausflug in die Vergangenheit gleich, doch schon ein Schulterblick reicht, um sofort wieder im Hier und Jetzt angekommen zu sein. Hier trifft Alt auf Neu, Tradition Moderne und Kultur auf Lebensfreude! Das alles ist Landau. Die größte weinbautreibende Gemeinde Deutschlands. Verantwortlich für diesen Superlativ sind die acht Stadtteile rings um Landau. Jedes Dorf erzählt seine eigene Geschichte, hat sein eigenes Flair!



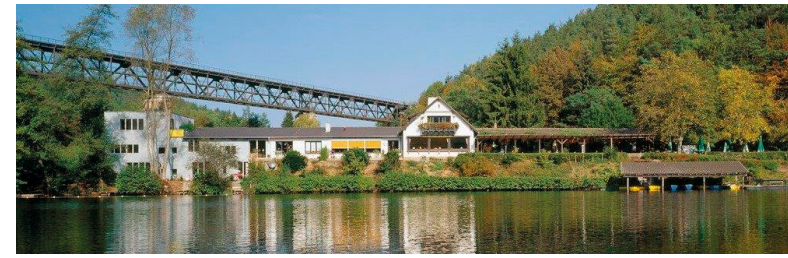
WP 01 | Weckerlingplatz Worms

In Worms, der alten Hauptstadt der Nibelungen, ist Geschichte hautnah und allgegenwärtig. Die „Stadt der Religionen“ bietet ihren Besuchern Highlights der europäischen Kulturgeschichte zwischen Mittelalter und Neuzeit. Neben dem romanischen Dom St. Peter zeugen beeindruckende jüdische Monumente – die zum UNESCO Weltkulturerbe zählen – und eines der größten Reformationsdenkmäler der Welt vom reichen historischen Erbe der Stadt. Viele abwechslungsreiche Veranstaltungen, von den Nibelungen-Festspielen bis hin zum Musikfestival „Worms: Jazz & Joy“, bereichern das kulturelle Leben der Stadt. Umgeben von einer reizvollen Weinkulturlandschaft zwischen Rheinhessen und Pfalz bietet Worms den passenden Rahmen für eine spannende Entdeckungsreise.



WP 02 | Schlossgut Lüll

Im rheinhessischen Wachenheim legt man größten Wert auf hochwertige Weine und glückliche Gäste. Seit der römischen Antike findet man hervorragenden Wein im beschaulichen Zellertal. Das im fünfzehnten Jahrhundert erbaute Schlossgut ist seit 1889 und mittlerweile in fünfter Generation in Familienbesitz. Der Blick durchs Tor fällt zuerst auf das markante Gründerzeit-Haus. Auf 2,3 Hektar befinden sich der mittelalterliche Wohnturm, die historische Parkanlage und mehrere Wirtschaftsgebäude. Hier können seit 30 Jahren mit einem gut eingespielten Team einmalige Feste gefeiert werden. Lernen Sie das Team, die Weine und das Anwesen kennen und fühlen Sie sich willkommen auf Schlossgut Lüll.



WP 03 | Seehaus Forelle

Das Seehaus Forelle und das Haeckenhäus am Eiswoog bei Ramsen liegen im Naturpark Pfälzerwald im Biosphärenreservat. Sieben Quellen sprudeln in den idyllischen 6 Hektar großen See, an dem noch der Eisvogel nistet und in dessen klarem Wasser sich Forellen, Barsche, Hechte und Saiblinge tummeln. Schon im Mittelalter zogen Nonnen hier ihre Fische. Am Morgen, wenn der Nebel sich hebt sieht man den See den Tag begrüßen. In einfachen, eleganten und komfortablen Zimmern gut aufgehoben, im Restaurant ein reizvolles Angebot. Zutaten der Region, schonend zubereitet, damit wird der Gaumen verwöhnt. Ruhe, Konzentration und schlichte Eleganz ist das Ding, und angenehm überraschen will das Team vom Seehaus. Immer wieder die Dinge mit neuen Augen sehen können, den Alltag



WP 05 | Gradierwerk Bad Dürkheim

Der Gradierbau Bad Dürkheim, einer der längsten seiner Art in Deutschland, ist letzter von ursprünglich sechs Gradierwerken, die zur ehemaligen Salinenanlage „Philippshall“ gehörten. Er war bereits ein Nachfolgebauwerk einer an gleicher Stelle stehenden noch älteren Gradierbauanlage. Dieses Bauwerk wurde 1847 erbaut, zu einem

herausnehmen. Bei allen Angeboten steht eines im Mittelpunkt: Die Gäste können sich einfach Wohlfühlen.

Das Hotel

Zwischen See und Fischteichen ist auf dem Damm des Eiswoogs ein neues Hotel entstanden. Ein anderes Hotel. In schlichter Eleganz ein besonderer Ort. Zum Übernachten, für das verlängerte Wochenende, für eine Tagung oder für den Urlaub zwischendurch. Als bewusste Ergänzung des Bestandes aber auch als Bauwerk aus seiner Zeit, dem Jahr 2004, tritt das Hotel in einen spannungsreichen Dialog mit der Umgebung. In den neu gestalteten Zimmern bietet sich ein grandioser Blick in die umgebende Natur. Einzelne, individuell auf die Umgebung ausgerichtete Räume mit klar gestalteten Einrichtungen bieten eine Vielzahl an Entdeckungsmöglichkeiten.

Zeitpunkt, als die Salzgewinnung über Salinen schon relativ an Bedeutung verloren hatte. Sie wurde letztlich 1867 eingestellt. Im Rahmen der sich in dieser Zeit entwickelnden Kurstadt Bad Dürkheim hat man jedoch sehr schnell festgestellt, dass Salinen neben der rein wirtschaftlichen Funktion als Produktionsstätte für Salz auch einen sehr hohen gesundheitlichen Wert haben. Bei der Verrieselung der Sole aus der im Kurpark entspringenden Maxquelle werden auch große Mengen der Mineralien in Form von mikroskopisch feinen Tröpfchen, den Aerosolen, an die Luft abgegeben, die über die Atemwege durch Besucher aufgenommen werden. Es wurde sehr früh erkannt, dass das Einatmen dieser Luft auf den Wandelgängen und in unmittelbarer Nähe der Saline, insbesondere bei Erkrankungen der



WP 04 | Forsthaus Lindemannsruhe

Idyllisch auf dem Petersberg über der Kurstadt Bad Dürkheim, direkt am Premiumwanderweg Pfälzer Rieslingsteig, steht das Forsthaus Lindemannsruhe in Alleinlage. Das Forsthaus ist eine Enklave des mittelalterlichen Weinortes Freinsheim, der in der Ebene liegt und von diesem 8 Kilometer entfernt. Erbaut 1928 mitten im Stadtwald von Freinsheim, ist es von jeher bewirtet und ein beliebter Ausflugspunkt für Wanderer, Biker und Oldtimerfahrer. Nicht zuletzt wegen seiner guten Erreichbarkeit, dem großen, gegenüberliegenden Parkplatz und einer Vielzahl von in der Nähe befindlichen Spazier- und Wanderzielen, wie etwa der Bismarkturm und die Teufelsfelsen ist das Forsthaus gut frequentiert und ganzjährig geöffnet. Freudent und traditionellen Pfälzer Waldhüttenküche und von Wildgerichten, sowie einer echten Pfälzer Weinschorle, kommen hier voll auf ihre Kosten.

Atemwege, lindernde Wirkung haben kann. Dieser Effekt ist auch heute noch bei einem Rundgang auf der Saline zu erleben.

Das Ursprungsbauwerk aus dem Jahr 1847 wurde oft umgebaut. Der jüngste Umbau wurden anlässlich der Gradierbau-Brände 1992 und 2007 nötig: Heute präsentiert sich das Bauwerk schöner als zuvor mit Sonnenterrasse und Aussichtsplattform, zwei 10m hohen und 12m breiten Portalen, die großzügige Durchblicke gewähren. Im Südturm befindet sich ein Kiosk mit Café (mit Aussenbestuhlung). Glanzstück ist eine Photovoltaikanlage auf dem Dach, die den Jahresstrombedarf von ca. 70 Haushalten decken könnte.

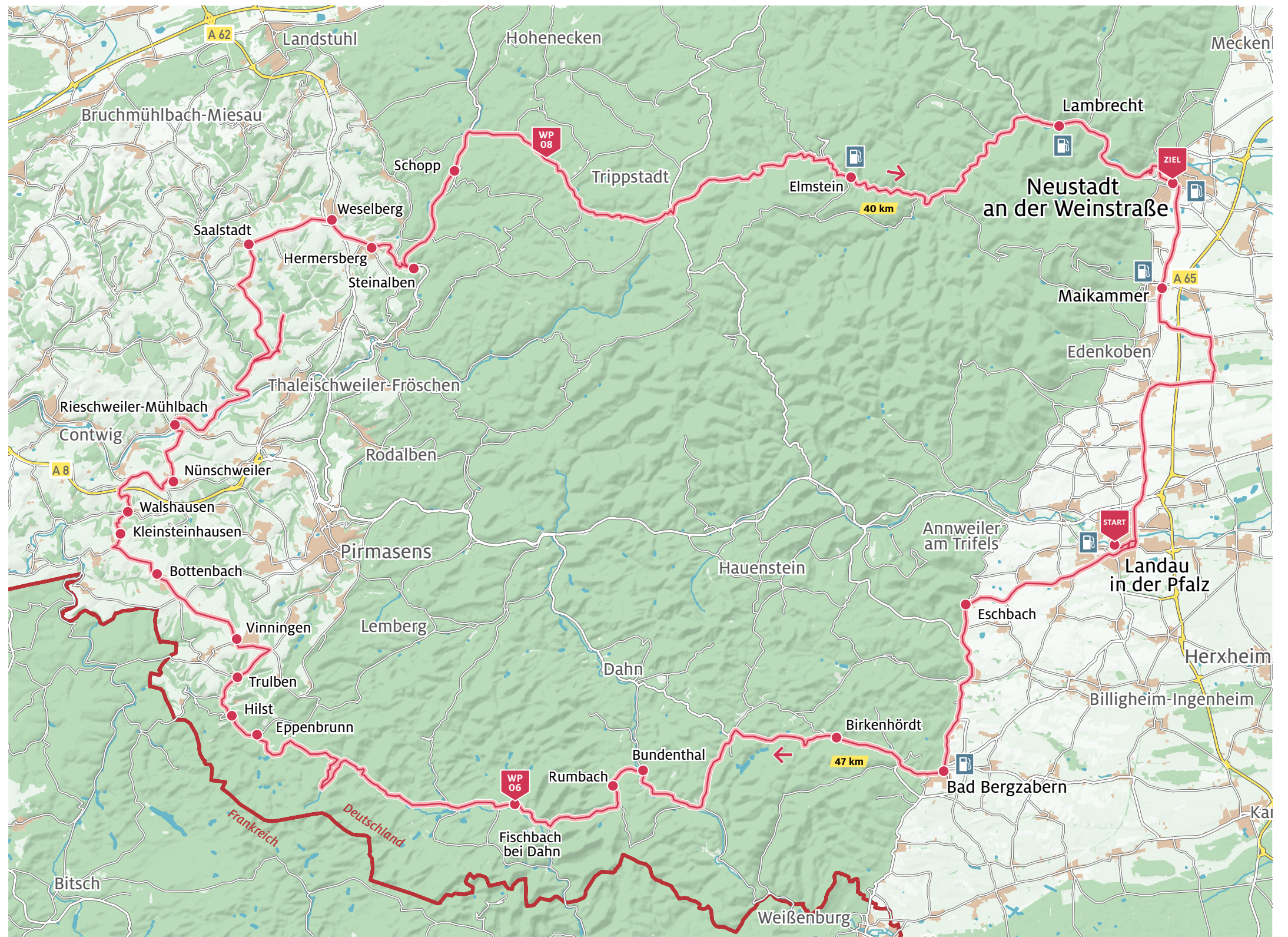
TAG 2

22. JULI 2022 | 199 KM

WANDERPAUSEN

- START** Jugendstil Festhalle
Mahlastraße 3,
76829 Landau in der Pfalz
- WP 06** Fischbach Biosphärenhaus
Am Königsbruch 1,
66996 Fischbach bei Dahn
- WP 07** Landhotel Weihermühle
Weihermühle 1, 66919 Herschberg
- WP 08** Café Unterhammer
Unterhammer 3, 67705 Trippstadt
- ZIEL** Marktplatz Neustadt
67433 Neustadt an der Weinstraße

- Strecke
- Fahrtrichtung
- km Entfernung zwischen den Wanderpausen
- Tankstellen



TAG 2

WANDERPAUSEN ENTLANG DER ROUTEN FREITAG, 22. JULI 2022



START | Jugendstil-Festhalle

Die Festhalle in Landau zählt zu den bedeutendsten Festspiel- und Theaterbauten des Jugendstils. In den Jahren 1905 -1907 wurde das Bauwerk nach den Plänen des Düsseldorfer Architekten Hermann Goerke errichtet. Das denkmalgeschützte Gebäude wurde von der Stadt Landau mit finanzieller Unterstützung des Landes Rheinland-Pfalz umfassend saniert und steht als multifunktionale Veranstaltungsstätte mit modernster Technik zur Verfügung. Höchste Anstrengungen wurden hinsichtlich einer denkmalgerechten Wiederherstellung des historischen Jugendstileindrucks unternommen. Tagungen, Kongresse, Konferenzen und Firmenpräsentationen, Empfänge, Bälle und Galaveranstaltungen, Vorträge und Podiumsdiskussionen, Konzerte, Schauspiele und Kulturevents können hier stattfinden. Neben der exklusiven Jugendstilatmosphäre zeichnet sich das Haus nach der Generalsanierung durch eine hervorragende Bühnen- und Kongresstechnik sowie optimale Ausstattung aus. Dazu zählt auch ein versenkbarer Hubboden im großen Festsaal. Ein hochmotiviertes Serviceteam mit ausgeprägter Liebe zum Detail ist Garant für den optimalen Ablauf Ihrer Veranstaltung.



WP 06 | Biosphärenhaus Pfälzerwald

Das grenzüberschreitende Biosphärenreservat Pfälzerwald/Nordvogesen umfasst das größte zusammenhängende Waldgebiet Westeuropas. Mitten in diesem einmaligen Naturraum liegt das Biosphärenhaus in Fischbach bei Dahn. Das Besucherinformationszentrum bietet gemeinsam mit seinen umgebenden Bausteinen, wie Deutschlands erstem Baumwipfelpfad, vielfältige Freizeitmöglichkeiten für die ganze Familie. Mit dem „Biofleck-Ticket“ können Erwachsene und Kinder den Aufenthalt auch mit einem Besuch im benachbarten Elsaß verbinden.



WP 07 | Landhotel Weihermühle

Ein kleines Paradies, fernab von jeglichem massentouristischen Trubel, mitten im Sickinger Mühlenland in einem Seitental gelegen, im Angesicht der unberührten Natur... Insbesondere jene Idylle, das ungebundene Freisein, sowie ehrliche persönliche Wärme, die dem Gast entgegengebracht wird, sind es, die das Landhotel Weihermühle als das auszeichnen, was es ist, ein Ort der Erholung. Eine weitere Grundfeste der Gestaltung ist die unberührte Harmonie elegant zusammenspielender moderner sowie klassischer Elemente, in jeder Hinsicht. So ist es seit jeher auch die kulinarische Harmonie, der größte Bemühungen zugewendet werden, es erwartet Sie neben herzlicher Pfälzer Gastlichkeit, Gerichte aus der Landhausküche, die auf regionale und Bioprodukte setzt. Angeschlossen an das umliegende Wanderwegenetz können Sie die für die Region typischen Buntsandstein- und Felsformationen entdecken.



WP 08 | Café Unterhammer

Der historische Gebäudekomplex im Herzen des Pfälzer Waldes wurde von der Familie Gienanth im 19. Jahrhundert angelegt und ist Zeitzeuge der frühen Eisengießerei in der Pfalz. Aktuell findet sich am Unterhammer im Karlstal Privatwohnungen, ein Gesundheitszentrum, Standesamt, die Unterhammer Bräu Brauerei und das Café Unterhammer mit Veranstaltungsraum. Die Baumaßnahmen für die ehemalige Gießhalle haben gerade begonnen, damit das Geräusch des Schmiedehammers wieder im Karlstal zu hören ist. Das authentisch geführte Anwesen wird mit viel Liebe zum Detail verwaltet und ist eine Oase zum Verweilen.



ZIEL | Marktplatz Neustadt

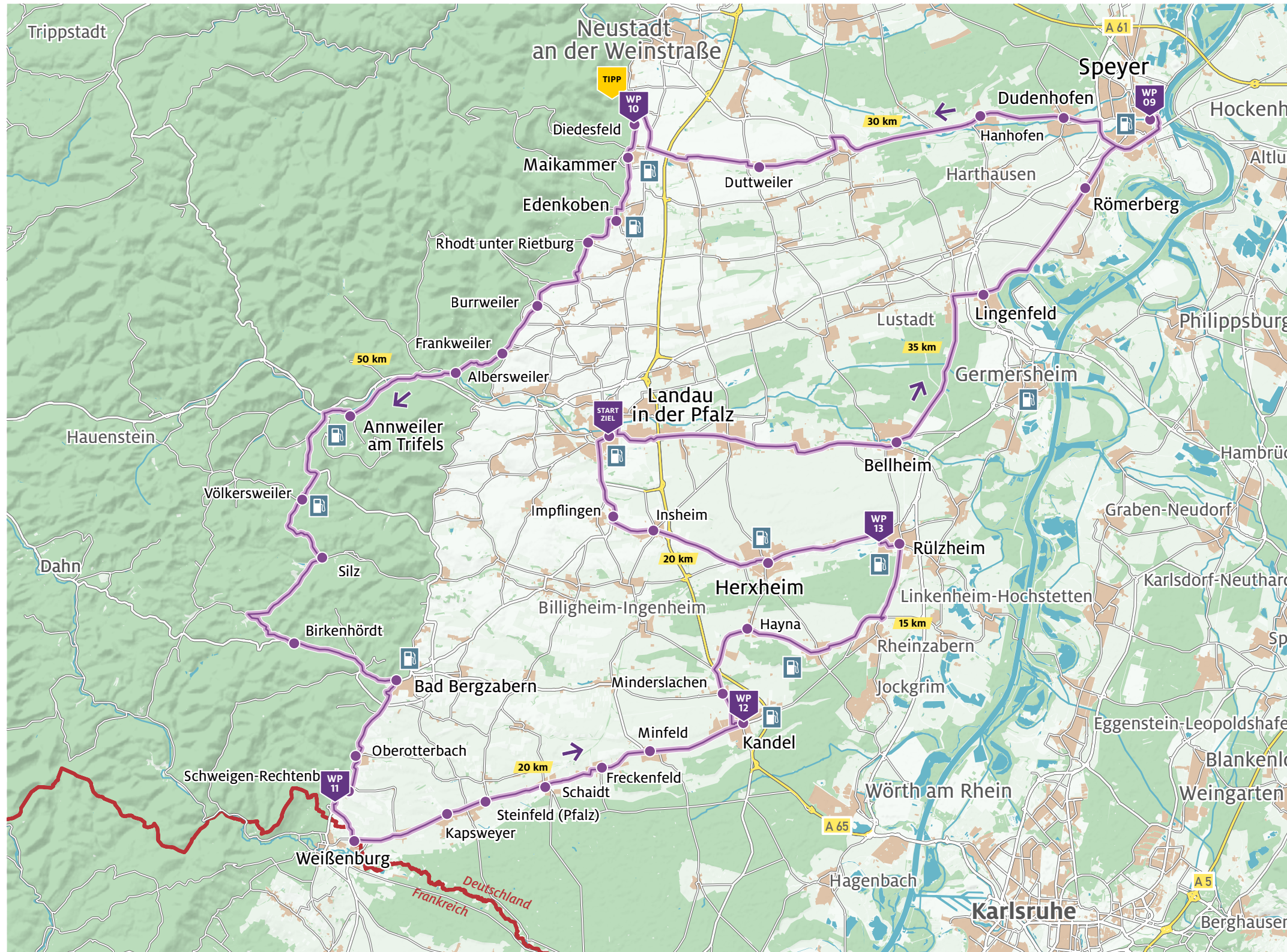
Neustadt an der Weinstraße liegt in exponierter Lage am Rand des Pfälzerwaldes und am Mittelpunkt der Deutschen Weinstraße. Die wichtigsten Ressourcen von Neustadt an der Weinstraße sind seine einmalige Lage, die Kulturlandschaft sowie die intakte Umwelt. Nicht nur das historische Ambiente der Altstadt mit ihren restaurierten Fachwerkhäusern und malerischen Höfen zeichnet Neustadt an der Weinstraße aus, sondern auch das Miteinander und die Lebensfreude der Bürgerinnen und Bürger. Einen besonderen Charme versprüht der Neustadter Marktplatz mit Brunnen und einem einmaligen Blick auf die Stiftskirche. In den Frühlings-, Sommer-

und Herbstmonaten laden zahlreiche Gastronomiebetriebe zum Entspannen und Genießen in der Sonne ein. Unter der Woche und am Wochenende bietet der Neustadter Wochenmarkt eine große Vielfalt an regionalen Produkten. Auch in den Wintermonaten hat der Neustadter Marktplatz einiges zu bieten. Der Weihnachtsmarkt der Kunigunde ist mit seinem ganz besonderen Flair eine der Top-Urlaubsadressen zur winterlich-romantischen Weihnachtszeit. Der geschmückte historische Marktplatz, der schillernde Glanz romantischer Leuchten und flackernder Kerzen taucht Neustadt an der Weinstraße für diese kurze Zeit in ein zauberhaftes Licht. Zusätzlich erstrahlt am Neustadter Rathaus bis zum Weihnachtstag an jedem Abend ein Fenster des XXL Adventskalenders.



TAG 3

23. JULI 2022 | 170 KM



WANDERPAUSEN

- START** **Ostbahnstraße**
76829 Landau in der Pfalz
- WP 09** **Dom zu Speyer**
Edith-Stein-Platz, 67346 Speyer
- TIPP** **Hambacher Schloss**
- WP 10** **Weingut Ökonomierat Isler**
Weinstraße 622,
67434 Neustadt an der Weinstraße
- WP 11** **Deutsches Weintor**
Weinstraße 4,
76889 Schweigen-Rechtenbach
- WP 12** **Marktplatz Kandel**
76870 Kandel
- WP 13** **Straußenfarm Mhou**
Am See, 76761 Rülzheim
- ZIEL** **Rathausplatz Landau**
Rathauspl. 1,
76829 Landau in der Pfalz

- Strecke
- Fahrtrichtung
- Entfernung zwischen den Wanderpausen
- Tankstellen

TAG 3

WANDERPAUSEN ENTLANG DER ROUTEN SAMSTAG, 23. JULI 2022



WP 09 | Dom zu Speyer (UNESCO-Weltkulturerbe)

Als größter erhaltener romanischer Kirchenbau der Welt beeindruckt der Dom zu Speyer mit einer erhabenen Schlichtheit und der harmonischen Raumaufteilung – er gilt als Idealtypus der romanischen Architektur. Als Grablege bedeutender Kaiser und Könige des Mittelalters gehört er zu den herausragenden Orten deutscher und europäischer Geschichte. Vor 40 Jahren wurde er, als zweites Bauwerk in Deutschland, auf die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen.

Seine Entstehung verdankt der Dom zu Speyer dem salischen Kaiser Konrad II. Als Ausdruck seiner von Gott verliehenen Macht ließ er das größte Gotteshaus seiner Epoche errichten.



WP 10 | Weingut Ökonomierat Isler

Die 85 Kilometer lange Deutsche Weinstraße ist eine der ältesten und beliebtesten Tourismusrouten des Landes und bietet zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Dazu gehört seit 2014, die am Mittelpunkt liegende Vinothek des Weinguts Ökonomierat Isler. Sie befindet sich am südlichen Ortseingang von Neustadt-Diedesfeld unterhalb des geschichtsträchtigen Hambacher Schlosses. Die Familie Isler bewirtschaftet schon seit dem Jahr 1700, nun in der 10. und 11. Generation, ihr Weingut auf derzeit 16 Hektar Rebfläche. Ihre moderne Vinothek ist ein echter Hingucker und lädt unbedingt zum Besuch ein. Gelber Sandstein, betongrauer Verputz, anthrazitfarbene Fenster- und Türrahmen und der im rostigen Ton gehaltene Anstrich des Eingangs, sorgen bereits von außen für einen außergewöhnlichen optischen Reiz, der innen durch weinbezogene Materialien und moderne Bilder fortgesetzt wird. Inmitten der Rebenlandschaft kann man hier in angenehmer Atmosphäre innen und auf der Terrasse ausgezeichnete Weinerzeugnisse erleben. Neben den eigenen Weinen, Sekten, Säften und Bränden kann der Gast auf eine kleine Speisenauswahl zugreifen.



TIPP | Hambacher Schloss

Am 27. Mai 1832 folgten rund 30.000 Menschen aus allen Bevölkerungsschichten und zahlreichen Nationen dem Aufruf zum Marsch auf das Hambacher Schloss durch Philipp Jakob Siebenpfeiffer und Johann Georg August Wirth. Dort feierten sie das „Hambacher Fest“. Diese Demonstration für die Freiheit und Einheit Deutschlands gilt inzwischen als Meilenstein auf dem Weg zur Einheit Deutschlands, und das Hambacher Schloss wird als die „Wiege der Demokratie“ bezeichnet.

Der Stadtrat von Neustadt an der Weinstraße hat im September 2020 die regionale, nationale und internationale Profilierung und Positionierung der Stadt als Demokratiestadt sowie als erlebbares Zentrum deutscher Demokratiegeschichte beschlossen. Ende Mai 2022 wurde in der Neustadter Innenstadt und auf dem Hambacher Schloss erstmals „1832. Das Fest der Demokratie“ gefeiert.



WP 11 | Deutsches Weintor

Das Deutsche Weintor Restaurant in Schweigen Rechtenbach ist nicht nur für leckeres pfälzer Essen und klasse Speisen bekannt, sondern auch die Geschichte des Weintors ist faszinierend: Das 18 Meter hohe Gebäude ist seit 1936 das Wahrzeichen der Deutschen Weinstraße. Die Idee des Deutschen Weintors und der Deutschen Weinstraße wurde 1935 ins

Leben gerufen. Ziel war es, in einer für den Weinbau sehr schwierigen Phase, den Fremdenverkehr zu fördern und die Weinnachfrage zu steigern. Das Weintor wurde 1936 innerhalb von nur zwei Monaten erbaut und am 18. Oktober 1936 eingeweiht. Die 85 Kilometer lange Deutsche Weinstraße beginnt am Deutschen Weintor in Schweigen-Rechtenbach und endet im Norden in Bockenheim.



WP 12 | Kandel – das Tor zum Bienwald

Die charmante Stadt, direkt am Bienwald, dem größten zusammenhängenden Waldgebiet in der oberrheinischen Tiefebene, gelegen, besticht durch ländliches Idyll gepaart mit modernen Impulsen. Romantische Gassen, historische Gebäude und schöne Fachwerkhäuser prägen das Ortsbild.

Im gemütlichen Städtchen lässt sich gut durch historische Passagen, enge Gassen und entlang stilvoller Fachwerkhäuser flanieren. Hier erleben

Sie ein „Einkaufsparadies der kurzen Wege“ abseits jeder Hektik. Auch das Feiern wird in Kandel großgeschrieben, sodass ein reichhaltiges Angebot das ganze Jahr über zu fröhlicher Geselligkeit einlädt. Das quirlige Stadtfest, der genussvolle Kräuter- und Ölmarkt, der kunstvolle Töpfermarkt oder der romantische Christkindelmarkt sind nur einige Schmankerl im vielfältigen Festkalender. Attraktive Ausstellungen wie „Kandel mobil“ oder das große Oldtimer-Treffen des Oldtimer Club Kandel bereichern das Programm.



WP 13 | Straußenfarm

Afrika – für viele Menschen ein Reise Traum, der gerade zu Corona-Zeiten ein Traum bleiben musste. Nicht so für die Menschen in Kaiserslautern, Karlsruhe oder Mannheim. Denn ihr „Afrika“ liegt quasi vor der Nase. Im Südpfälzischen Rülzheim – zwischen Rhein und Reben – lockt Europas führender Straußenzuchtbetrieb Jahr für Jahr über 100.000 Besucher, die hier die faszinierenden Strauße bewundern, in exotischer Umgebung die Seele baumeln lassen, afrika-

nisch-pfälzische Leckereien genießen – meist alles zusammen. Und zwar auf der Straußenfarm Mhou von Uschi Braun und Christoph Kistner.

Mit einer Handvoll afrikanischer Tiere bauten Braun und Kister ab 1993 in Mittelbaden eine der ersten Straußenfarmen in Europa auf. Schnell platzte der kleine Betrieb am rechten Rheinufer aus allen Nähten, so dass Anfang 2007 der Umzug auf die linke Rheinseite ins südpfälzische Rülzheim anstand.

Dort ist die Mhoufarm, die längst als die Nummer eins der europäischen Straußenzucht gilt, mit ihrem exotischen Park und einem deutsch-afrikanischen Restaurant einer der wichtigsten Tourismus-Magnete. Angezogen werden die vielen Besucher aber nicht nur von den riesigen Strauße. Einmalig ist die Rülzheimer Straußenfarm durch die Kombination von artgerechter, extensiver Tierhaltung, dem Naturerlebnis exotischer Pflanzen wie Indianerbananen,

Feigensträucher oder Nashi- und Kaki-Bäume inmitten der Urwald-Landschaft der süddeutschen Rheinauen und der äußerst leckeren Vereinigung afrikanischer und Pfälzer Küche.

Uriges Balkendach, warmes Licht von Kronleuchtern mit Straußeneiern: Wie die ganze Farm ist auch das Restaurant „Farmhaus“ ein bisschen „anders“ – mit Blick von der großen Sonnenterrasse auf Bananenstauden, blühende Seidenbäume und weidende Strauße. Pfalz und Exotik vermischen sich auf der Speisekarte. Deftiges für den hungrigen Wanderer, Leckeres für den Genießer – das Restaurant ist inzwischen weit mehr als ein Geheimtipp für Kenner des Schwarzen Kontinents. Besonders beliebt: die Sous-Vide-Spezialitäten vom Grill. Oder die Straußenei-Waffeln mit hausgemachtem Straußenei-Likör. Das I-Tüpfchen im „Raum für Sinne und Seele“.